



Presseinformation

03.01.2018

Programm- / Besetzungsänderung 7. Januar 2018

Für das Konzert am 7. Januar 2018 um 18.00 Uhr im Konzertsaal der Musikhochschule Stuttgart hat sich kurzfristig eine Programm- und Besetzungsänderung ergeben, da die Pianistin Fiona Pollak aus gesundheitlichen Gründen das Preisträgerkonzert leider nicht spielen kann. Der Tenor Ilker Arcayürek wird mit dem Pianisten Marcelo Amaral Franz Schuberts *Winterreise* aufführen. Die beiden Künstler haben dieses Werk erst kürzlich für die BBC aufgenommen.

Der Tenor Ilker Arcayürek wurde in Istanbul geboren und wuchs in Wien auf. Seit der Saison 2015/16 ist er Ensemblemitglied am Staatstheater Nürnberg. Dort umfasst sein Repertoire Rodolfo (*La Bohème*), Don Ottavio (*Don Giovanni*), Nadir (*Les pêcheurs de Perles*) und Andres (*Wozzeck*). Im Frühjahr 2016 gab er sein Debüt am Teatro Real in Madrid. Er sang die Rolle des Claudio (*Das Liebesverbot*) unter der Leitung von Ivor Bolton und der Regie von Kasper Holten. Weitere Auftritte umfassten unter anderen die Rollen des Basilio und des Don Curzio (*La Nozze di Figaro*) beim Verbier Festival unter der Leitung von Paul McCreesh sowie des Sohns (*Tahrir*) am Salzburger Landestheater unter der Leitung von Mirga Gražinytė -Tyla. Er tritt regelmäßig auf Konzertbühnen auf. In der Saison 2016/17 debütierte er beim Concertgebouw Amsterdam und in Utrecht als Solist in Schuberts *Messe Nr.5* und Mozarts *Litaniae de venerabili altaris sacramento* mit der Niederländischen Radio Philharmonie und Frieder Bernius, darüber hinaus als Evangelist in der *Matthäus-Passion* mit dem Dresdner Kreuzchor und der Dresdner Philharmonie unter der Leitung von Roderich Kreile. Im Herbst 2016 gab er sein Rezital-Debüt in der Wigmore Hall London. Zusammen mit der Pianistin Fiona Pollak ist er 1. Preisträger des Internationalen Wettbewerbs für Liedkunst Stuttgart 2016. 2015 war er Finalist beim BBC Cardiff Singer of the World Wettbewerb und wurde von BBC Radio 3 zum „New Generation Artist“ bis 2017 gewählt.

Der Pianist Marcelo Amaral wurde in Brasilien geboren und studierte am Cleveland Institute of Music und der Indiana University, später Liedgestaltung bei dem bekannten Liedpianisten Helmut Deutsch an der Hochschule für Musik und Theater München. Seit dem Gewinn des Pianistenpreises beim Internationalen Robert-Schumann-Liedwettbewerb 2009 arbeitete er mit zahlreichen renommierten Künstlern zusammen wie zum Beispiel Juliane Banse, Janina Baechle, Olaf Bär, Daniel Behle, Jean-François Borrás, Layla Claire, Ronan Collett, Melanie Diener, Veronika Eberle, Manuel Fischer-Dieskau, Soile Isokoski, Michaela Kaune, Torsten Kerl, Jochen Kupfer, Roxana Constantinescu, Sophie Marilley, Tobias Scharfenberger, Birgid Steinberger, Christoph Pregardien, Daniel Röhn, Edicson Ruiz, Laura Tatulescu, Roman Trekel, Michael Volle und dem Alfama Quartet. In den vergangenen Spielzeiten debütierte er in der Wigmore Hall London, im Musée d'Orsay Paris sowie bei der Schubertiade in Schwarzenberg. Er war zu Gast bei zahlreichen Festivals wie dem Montpellier Festival, der Mozarteum Sommerakademie, dem Schleswig-Holstein Festival, dem Europäischen Musikfest, dem International Art Song Festival, dem Ravinia Festival und dem Tuscan Sun Festival. Rundfunk- und Fernsehaufnahmen für den Bayerischen Rundfunk, DeutschlandRadio Kultur, WDR/ARTE, Radio France, BBC und andere runden seine künstlerische Tätigkeit ab. Er ist Mitglied des künstlerischen Beirats der Internationalen Hugo-Wolf-Akademie und hat seit 2014 eine Professur für Liedgestaltung an der Hochschule für Musik Nürnberg.

Konzerteinführung um 17.15 Uhr

Weitere Infos: www.ihwa.de

Karten: 0711.72 23 36 99, karten@ihwa.de oder www.ihwa.de

Kontakt für Sie: Magdalena Deigendesch, Tel: 0711.22 11 77, E-Mail: presse@ihwa.de